In stillem Gedenken an

Stanislaw Klassen

gestorben am 22. März 2018

Swetlana Ditz
schrieb am 29. März 2018 um 22.19 Uhr

Es weht der Wind ein Blatt vom Baum,
von vielen Blättern eines.

Das eine Blatt man merkt es kaum,
denn eines ist ja keines.

Doch dieses eine Blatt allein,
war Teil von meinem Leben.

Drum wird dieses eine Blatt allein,
mir immer wieder fehlen.

Juli, Karo, Larissa und Judith
schrieb am 28. März 2018 um 12.54 Uhr

Ein Segelschiff setzt seine weißen Segel
und gleitet hinaus in die offene See.
Man sieht, wie es kleiner und kleiner wird.
Wo Wasser und Himmel sich treffen, verschwindet es.
Da sagt jemand: Nun ist es gegangen.
Ein anderer sagt: Es kommt.
Der Tod ist ein Horizont,
und ein Horizont ist nichts anderes,
als die Grenze unseres Sehens.
Wenn wir um einen geliebten Menschen trauern,
freuen sich andere,
ihn hinter der Grenze begrüßen zu dürfen.

Wir wünschen Dir, liebe Swetlana und allen Angehörigen ganz viel Kraft in dieser schweren und unfassbaren Zeit.

Leslie
schrieb am 27. März 2018 um 14.32 Uhr

Du hinterlässt eine große Lücke die niemand schließen kann. Wer dich kannte, weiß was wir alle verloren haben.
Du bist nicht mehr da wo du warst, aber du bist überall wo deine Liebsten sind.
Denn wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt, der ist nicht tot, sondern nur fern.
Tot ist nur wer vergessen wird und
es gibt viele die dich niemals vergessen werden.
Es war schön dich kennen gelernt zu haben.

Martina Müller - Redecker
schrieb am 26. März 2018 um 19.43 Uhr

Liebe Familie Klassen,
es ist so unfassbar, ich wünsche Ihnen ganz viel Kraft.
Martina Müller - Redecker

Wolfgang Rameil (SHG)
schrieb am 25. März 2018 um 21.32 Uhr

Liebe Valentina,

Wir wünschen Euch viel Kraft und Stärke in dieser unfassbaren Situation.

Aufrichtige Anteilnahme

Wolfgang

Elisabeth Vonnahme
schrieb am 24. März 2018 um 20.45 Uhr

Liebe Familie Klassen!
Der plötzliche Tod von Stani hat mich tief erschüttert.
Von einer Minute auf die andere ist das Leben für Sie auf den Kopf gestellt.
Nichts ist mehr wie es war.
In ihrem unsagbaren Leid und der tiefen Trauer bin ich in Gedanken bei Ihnen und spreche Ihnen meine tiefe Anteilnahme aus.
Ich wünsche Ihnen ganz viel Kraft, dieses schwere Kreuz zu tragen.
Möge Stani ruhen in Frieden.

Mit einem ganz lieben Gruß
Elisabeth Vonnahme (ehemalige Lehrerin von Stani)

Isolde und Josef Lütkemeyer
schrieb am 24. März 2018 um 14.37 Uhr

Gestern Morgen lasen wir in der Zeitung den Bericht über den schrecklichen Unfall. Heute Morgen erfuhren wir, eher durch Zufall, dass es sich bei dem Verunglückten um "unseren Stani" handelt. Wir sind fassungslos und tief erschüttert. Unsere Gedanken sind bei Euch, die Ihr Sohn und Bruder verloren habt, und wir wünschen Euch Trost und Kraft, die Schwere dieses Verlustes tragen zu können. Isolde und Josef

---

Ron, Margret, Stephan, Nicholas und Barbara Summers
schrieb am 24. März 2018 um 13.02 Uhr

Das Schlimmste ist, ein Kind zu verlieren. In diesen schweren Stunden des Abschieds wünschen wir den Eltern, Geschwistern und allen, die Stani gern hatten, viel Kraft. Es tut uns unendlich leid und wir sind in Gedanken bei Ihnen.

Sabrina Fries-Falck
schrieb am 24. März 2018 um 12.43 Uhr

Liebe Valentina!
Ich denke an dich und wünsche dir und deiner Familie viel Kraft und das ihr die Erinnerungen im Herzen behaltet.
Sabrina Fries-Falck (SHG)

Katharina und Anatoli Razlaf
schrieb am 24. März 2018 um 10.06 Uhr

Aufrichtige Anteilnahme .